



Fang den Hut

Spielanleitung – kurz erklärt

Fang den Hut ist ein Brettspielklassiker für die ganze Familie. Jede Person führt eigene Hütchen über den Plan und versucht, die Hütchen der Mitspielenden zu erobern. Wer am Ende die meisten fremden Hüte gesammelt hat, gewinnt.

Spielziel

Du willst so viele fremde Hütchen wie möglich einfangen. Wer am meisten erbeutet, gewinnt.

Vorbereitung

Legt den doppelseitigen Spielplan in die Tischmitte. Jede Person wählt eine der 6 Farben und nimmt die 6 Hütchen dieser Farbe. Dazu gehören ein goldener Hut und ein Würfel zum Spiel. Einigt euch vorab, welche der 5 möglichen Spielweisen ihr nutzen wollt.

So spielt ihr

- 1 Ihr seid reihum an der Reihe.
- 2 In deinem Zug kommt der Würfel zum Einsatz.
- 3 Du bewegst deine Hütchen über den Spielplan.
- 4 Triffst du auf ein fremdes Hütchen, fängst du es ein.
- 5 Die genauen Bewegungs- und Fangregeln stehen in der hier ausgewerteten Quelle nicht.

So gewinnt ihr

Am Schluss zählt ihr die gefangenen fremden Hütchen. Wer die größte Beute vor sich hat, gewinnt die Partie.

Spielziel

Bei Fang den Hut geht es darum, die Hütchen der Mitspielenden zu erobern. Jede Person ist mit ihren eigenen Hütchen unterwegs und hat es auf die Farben der anderen abgesehen. Gewertet wird am Ende die Menge der eingefangenen fremden Hüte. Wer davon die meisten besitzt, ist Sieger.

Spielmaterial

1 Spielplan

je 6 in 6 Farben Hütchen

1 Goldener Hut

1 Würfel

Spielaufbau

- Legt den doppelseitigen Spielplan in die Tischmitte und einigt euch auf eine der beiden Seiten.
- Jede Person sucht sich eine der 6 Farben aus und erhält die 6 Hütchen dieser Farbe.
- Legt den goldenen Hut und den Würfel bereit.
- Besprecht vor dem Start, in welcher der 5 Spielweisen ihr spielen wollt.
- Wie die Hütchen zu Beginn genau auf dem Plan verteilt werden, geht aus der ausgewerteten Quelle nicht hervor.

Spielbeginn

Die Quelle nennt keine Regel dazu, wer beginnt. Üblich ist, dass ihr das vor dem ersten Zug untereinander klärt, zum Beispiel per Würfelwurf. Danach geht es reihum weiter.

Spielablauf

Grundprinzip

Alle spielen mit Hütchen einer eigenen Farbe. Ihr bewegt sie über den Spielplan und versucht, dabei die Hütchen der anderen Farben zu erwischen. Gefangene fremde Hütchen sind eure Beute und entscheiden am Ende über den Sieg.

Der Würfel

Zum Spielmaterial gehört ein Würfel. Er steuert die Züge auf dem Plan. Welche Augenzahl welche Bewegung erlaubt, beschreibt die ausgewertete Quelle nicht.

Der goldene Hut

Neben den farbigen Hütchen liegt ein goldener Hut im Spiel. Seine genaue Funktion wird in der Quelle nicht erklärt.

Fünf Spielweisen

Fang den Hut lässt sich in 5 unterschiedlichen Weisen spielen. Der doppelseitige Spielplan bietet dafür zwei Seiten an. Die einzelnen Varianten werden in der ausgewerteten Quelle nicht im Detail beschrieben. Zieht dafür die Originalanleitung eurer Ausgabe heran.

Hinweis zur Quellenlage

Die hier ausgewertete Quelle enthält nur eine Kurzbeschreibung mit Spielziel und Materialliste. Ein vollständiger Regelablauf mit Zug-, Fang- und Sonderregeln liegt nicht vor und wird hier bewusst nicht ergänzt.

Spielende und Gewinn

Am Ende der Partie vergleicht ihr, wie viele fremde Hütchen jede Person eingefangen hat. Wer die meisten besitzt, gewinnt. Wann genau die Partie endet und wie ein Gleichstand behandelt wird, sagt die ausgewertete Quelle nicht.

Varianten

- Die Quelle nennt, dass sich Fang den Hut in 5 verschiedenen Weisen spielen lässt.
- Der Spielplan ist doppelseitig bedruckt und bietet damit zwei Spielfelder an.
- Wie die einzelnen Varianten ablaufen, wird in der Quelle nicht ausgeführt.

Tipps

- Behalte im Blick, dass nur fremde Hütchen zählen. Eigene Hütchen bringen dir am Ende keine Punkte.
- Du hast 6 Hütchen zur Verfügung. Verteile deine Aufmerksamkeit darauf, statt nur ein einziges vorzuschieben.
- Da bis zu 6 Farben mitspielen können, lohnt es sich, die Farbe mit der größten Beute im Auge zu behalten.
- Klärt vor dem Start, in welcher der 5 Spielweisen ihr spielt. Das ändert die Taktik spürbar.

Häufige Fragen

Worum geht es bei Fang den Hut?

Jede Person versucht, mit ihren Hütchen möglichst viele fremde Hüte einzufangen. Wer die meisten erbeutet, gewinnt.

Wie viele Hütchen bekommt jede Person?

Es liegen 6 Hütchen in 6 Farben bei. Jede Farbe umfasst also 6 Hütchen.

Wird bei Fang den Hut gewürfelt?

Ja, zum Material gehört 1 Würfel. Welche Augenzahl welche Aktion auslöst, steht in der Quelle nicht.

Wozu dient der goldene Hut?

Der goldene Hut ist im Spielmaterial enthalten. Seine Funktion wird in der ausgewerteten Quelle nicht beschrieben.

Kann man Fang den Hut auf mehrere Arten spielen?

Ja, laut Quelle lässt sich das Spiel in 5 verschiedenen Weisen spielen. Die einzelnen Varianten werden dort nicht erläutert.

Warum ist der Spielplan doppelseitig?

Der Plan ist beidseitig bedruckt und bietet damit zwei Spielflächen. Welche Seite zu welcher Variante gehört, sagt die Quelle nicht.

Für wie viele Personen ist das Spiel gedacht?

Eine Spielerzahl nennt die Quelle nicht. Aus dem Material mit 6 Farben ergibt sich, dass bis zu 6 Farben vergeben werden können.

Ab welchem Alter kann man mitspielen?

Dazu macht die ausgewertete Quelle keine Angabe. Sie beschreibt Fang den Hut lediglich als Brettspiel für die ganze Familie.

Wie lange dauert eine Partie?

Zur Spieldauer enthält die Quelle keine Angabe.

Für welchen Spielertyp eignet sich Fang den Hut?

Die Quelle ordnet das Spiel dem Spielertyp Taktiker zu.

Informationen zum Spiel

Spielart	Brettspiel
Kategorien	Gesellschaftsspiele

Quelle und Regelstand. Dieser Text ist eine eigene redaktionelle Erklärung von spiele-anleitungen.de. Grundlage ist die offizielle Spielanleitung, zuletzt geprüft am 03.09.2026. Diese Datei ist kein Nachdruck der Originalanleitung.



Regelfrage am Spieltisch?

Auf der Spielseite stehen ein Erklärvideo, die häufigsten Regelfragen und die ausführliche Fassung dieser Anleitung. Code scannen oder Adresse eingeben:

www.spiele-anleitungen.de/fang-den-hut/

spiele-anleitungen.de · <https://www.spiele-anleitungen.de/fang-den-hut/>

Alle Spielennamen sind Marken der jeweiligen Inhaber.

Stand des Dokuments: 05.09.2026